

*DFSI-Ausbildung:
Flying Stars – Fei Xing Pai*



DFSI-Ausbildung: Flying Stars – Fei Xing Pai

Abschluss mit DFSI-Zertifikat

Kursleitung:

DFSI Gründer Thomas Fröhling und Katrin Martin, Dozentin: Anke von Elten, Architektin und Feng Shui Beraterin

Ausbildungsdauer:

3 Tage

Zielgruppe:

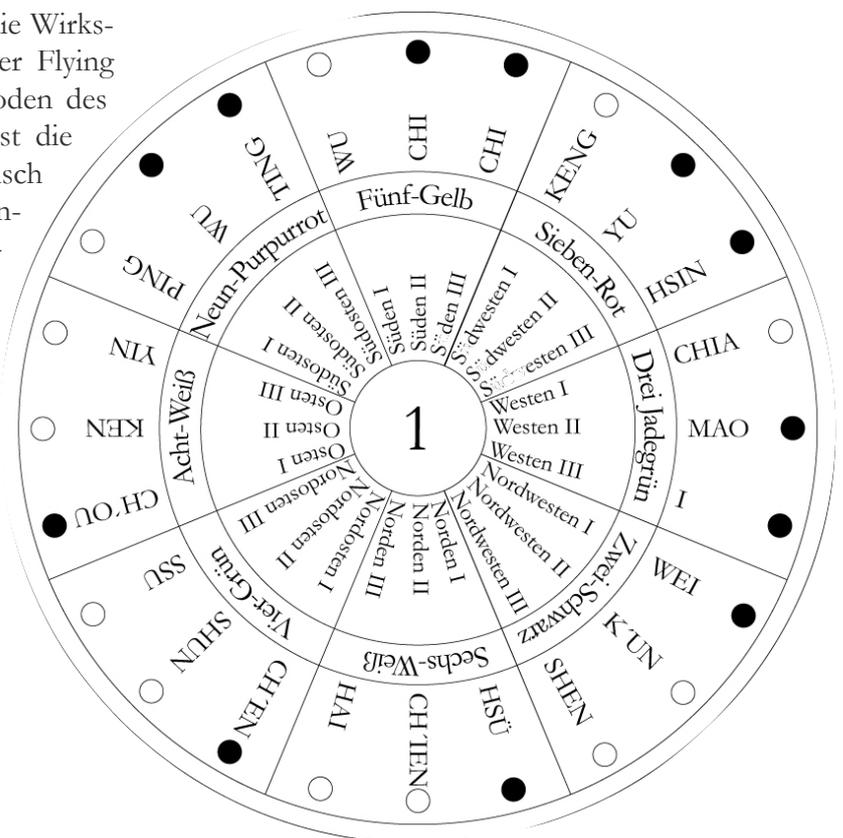
Mit diesem Seminar möchten wir Sie in die hohe Schule des Feng Shui – in die Technik Flying Stars – einführen. Es ist für all jene geeignet, die das Thema wirklich tief verstehen und in ihre Arbeit integrieren wollen. Es ist für Profis und solche, die es werden wollen. Durch das Seminar führt die Ausbildungsleiterin des DFSI, Katrin Martin-Fröhling.

Das Ziel:

Die Seminarteilnehmer werden befähigt, die Wirkungszusammenhänge und die Priorisierung der Flying Stars in Kombination mit anderen Methoden des Basis Feng Shui herauszuarbeiten. Was ist die Grundlage der Analyse und damit energetisch stabil und fixiert, was entspricht der veränderlichen Ebene und wird deshalb als Zusatzenergie betrachtet? Und wie kann es gelingen, positive Wirkungen der Sterne zu forcieren, ohne negative dabei unbeachtet zu aktivieren? Woran erkenne ich, ob ein Stern aktiv ist und wie kann ich auf der Raumebene effektiv mit den Sternen arbeiten, ohne das stabilisierende Basis Feng Shui zu schwächen?



All diesen Fragen widmet sich dieser Kurs intensiv, da es jene sind, die in der Praxis immer wie der Unklarheiten hervorrufen. Vor allem bei den Flying Stars ist die Kenntniss und Priorisierung der Feng Shui Ebenen von enormer Wichtigkeit, da sie bei falscher Anwendung ein gutes Basis Feng Shui verstören können und den ehemals ganzheitlichen Feng Shui Ansatz vollkommen ad absurdum führen kann.





Seminarhintergrund:

Die Methode Flying Stars ermöglicht es uns, zusätzliche Energieaspekte und Energiequalitäten von Gebäuden und Grundstücken innerhalb bestimmter Zeitperioden zu beurteilen. Jedoch und das ist sehr wichtig zu wissen, es handelt sich dabei um zusätzliche Ebenen und nicht – wie fast immer und falsch praktiziert - um eine isolierte. Deshalb muss eine sinnvolle und ganzheitliche Flying Star-Analyse immer die irdisch-räumlichen Aspekte mit integrieren, auf deren Basis sich dann bestimmte Flying Star Qualitäten etablieren können. Und selbst dann ist die Wirksamkeit und Entfaltung der Stern-Energien an bestimmte Voraussetzungen gebunden, die man kennen muss, um mit dieser Methode erfolgreich zu arbeiten. Letztlich geht es darum, die Sterneinflüsse zweifelsfrei zu erkennen, positive zu aktivieren und blockierende zu mindern beziehungsweise auszugleichen. Damit dies gelingt, sind die umfassenden Kenntnisse der Wirkzusammenhänge wesentlich, die zwischen Raum & Stern, zwischen Himmel & Erde und letztlich zwischen Wirt & Gast erfahrbar werden. Ebenso grundlegend sind die Kraftpotentiale der Sterne, die aufgrund des Zeitflusses stets variabel sind. Es wird deutlich, dass die üblichen Patentrezepte mit denen die Flying Stars leider vielerorts analysiert und behandelt werden, nicht greifen können. Um das Wirken der Flying Stars zu verstehen ist es deshalb unumgänglich, die tieferen Zusammenhänge zu verstehen, auf denen diese Methode beruht.

Dieser Kurs behandelt das Thema Flying Stars ganzheitlich, sensibel und umfassend. Er zeigt tiefere Zusammenhänge in die zyklischen Prozesse und vielschichtigen Vernetzungen der Harmonielehre auf, die den sinnvollen Umgang mit den zeitlichen Ebenen der Sterne deutlich machen. Dieser Kurs führt die einzelnen Bereiche der Wissenschaft wieder zusammen, wo zuvor aus Unkenntnis getrennt und isoliert wurde. Ein wesentlicher Aspekt der Ausbildung behandelt auch die Heilung von dissonanten Synergien zwischen Raum und Zeit und stellt erfolgreiche Möglichkeiten vor, gegensätzliche Energien zu harmonisieren und zu heilen.

Gerade bei dem Thema Flying Stars erleben wir immer wieder, welche Unsicherheiten in Bezug auf die Anwendung bestehen. Diese Unsicherheiten beruhen auf einigen Irrtümern, die in der üblichen Anwendung der Flying Stars liegen.





Die häufigsten Irrtümer rund um die Flying Stars:

1. Integration in das Basis Feng Shui

Zuerst einmal ist es so, dass die Flying Stars nicht allein für sich stehen können, sondern immer in das grundlegende Basis Feng Shui integriert werden müssen. Und genau hierin liegen die Schwierigkeiten, da es nun nicht mehr möglich ist, eine Formel zu errechnen und die Wohnung danach auszurichten. Dies ist eine Fähigkeit, ja Kunst, die gelernt sein will und die das DFSI in seinen Flying Stars Seminaren anbietet.

2. Sternenqualität

Weiterhin ist es nicht so, dass grundsätzlich alle Sterne aktiv sind. Da die Sternenqualitäten sich von außen nach innen verteilen, kommt nicht jeder Einfluss im Haus an. Entscheidend sind die topografische Lage des Hauses, das Nachbargelände, die Öffnungen des Hauses (also die Fenster und Türen) und der Schnitt des Grundrisses.

3. Sterneneinfluss

Auch ist es keinesfalls so, dass sich ein Sterneneinfluss grundsätzlich in den entsprechenden dort liegenden Räumen verankert! Auch hier spielen neben den individuellen Grundrissbesonderheiten die Energieflussprinzipien des Hauses eine entscheidende Rolle für deren Entfaltungsmöglichkeit und Wirksamkeit.

4. Abhängigkeit vom Basis Feng Shui

Die Wirkung der Sternenergien ist immer abhängig vom Basis Feng Shui. Ein gutes Basis Feng Shui stärkt das Haus ganz grundsätzlich. Es ist also selbstverständlich, dass diese Ebene immer mit betrachtet werden muss! Gerade das aber wird zuerst bei üblichen rein mathematisch orientierten Analysen nicht getan. Stattdessen wird das Basis Feng Shui als „zu einfach“ und „zu simpel“ abqualifiziert. Solche Aussagen spiegeln eine Unkenntnis und zeigen, dass die Komplexität und Tiefe dieses Themas nicht erkannt wurde.

Aufgrund intensiver Forschungsarbeit der Gründerin und Leiterin des DFSI, Katrin Martin-Fröhling, gelingt es, die Kursteilnehmer durch ganz konkrete Arbeitsstrukturen in ihrer praktischen Arbeit zu unterstützen und den Beratungserfolg zu sichern.

In diesem Ausbildungsseminar werden alle wichtigen Grundlagen und Formeln dieser Methode erarbeitet und auch der Bereich Interpretation wird ausführlich und umfangreich eingebunden. Um ein möglichst intensives und verständliches Arbeiten zu ermöglichen, werden wir wo immer möglich mit den Plänen und Grundrissen der Teilnehmer arbeiten.



Seminarinhalt:

- kurze geschichtliche Einführung in die Entstehung und Bedeutung der Methode der Flying Stars
- das Facing eines Gebäudes: Ermittlung und Bedeutung
- Was sind die Basis-, Berg- u. Wassersterne (Erklärung, Berechnung und Bedeutung)
- Die Zyklen der Flying Stars
- Grundthemen der neun Sterne, ihre Wirkungs-dauer und Intensität innerhalb der 20 Jahres-Zyklen
- Bedeutung und Berechnung der Monats- und Jahressterne als weitere Informations- und Analysequelle

- Wirksamkeitsgrundsätze: Wann sind die Flying Stars wirksam, wann nicht
- Verträglichkeitsrichtlinien zwischen Raum- und Sternebene
- Gast und Wirt: Welche Wechselwirkungen entstehen durch die „irdische Raumresonanz“ und die zeitlich veränderliche der Sterne
- Grundthemen und Eigenschaften der neun Sterne
- Die Wirkungs-dauer und Intensität der Sternenergien innerhalb der 20 Jahres-Zyklen
- Bedeutung und Berechnung der Monats- und Jahressterne als weitere Informations- und Analysequelle
- Horizontale und vertikale Verbindung bei den Flying Stars

- Die Interpretationsebenen der Flying Stars-Methode:
 - a) generelle Aussage für das gesamte Gebäude
 - b) Interpretation der einzelnen Sterne innerhalb der jeweiligen Ba Gua-Bereiche in den Räumen
 - c) Bezug der Sterne zu den einzelnen Familientriagrammen, Ming Guas der Bewohner und was sagen uns diese, sowie Beachtung der Elementarkonflikte, die durch die Stern-Elemente ausgelöst werden.

Benötigte Seminarunterlagen:

Für die Gruppenarbeiten benötigen wir folgende Unterlagen von Ihnen:

Einen Grundriss / Plan Ihrer Wohnung, Hauses oder des Büros. Das exakte Baujahr der Fertigstellung des Gebäudes. Die genauen Kompassdaten und -messungen Ihres Gebäudes. (Gerne auch einen Auszug aus dem Katasteramt im Maßstab 1:500). Fotos, welche die Außenansicht Ihres Gebäudes zeigen sowie die umliegende Nachbarschaft (Straßen, Nachbarhäuser...). Angabe wo sich das Facing Ihres Gebäudes befindet - also der Ort an dem das meiste Yang (die meiste Energie) in das Gebäude eintritt.

Zugangsvoraussetzung für diesen Kurs

ist Feng Shui Basiswissen, wie es in der DFSI Basisausbildung zum Feng Shui Berater vermittelt wird.

Ihre Investition

880,- €